OAW-28

305608

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Beschreibung

OAW-28 ist eine humane Adenokarzinom-Zelllinie des Eierstocks, die häufig als Modell für die Untersuchung von Eierstockkrebs verwendet wird, insbesondere von epithelialen Adenokarzinomen des Eierstocks, die den häufigsten Subtyp von Eierstockkrebs darstellen. OAW-28-Zellen bieten Forschern eine Plattform für die Untersuchung der Tumorbiologie, der Mechanismen der Therapieresistenz und der Entwicklung neuer Behandlungsansätze für diese aggressive Krebsart.
OAW-28-Zellen weisen eine epitheliale Morphologie auf und haften unter Standard-Zellkulturbedingungen. Diese Zellen zeichnen sich dadurch aus, dass sie wichtige Merkmale des Ovarialadenokarzinoms darstellen, darunter ein gestörtes Zellwachstum, veränderte apoptotische Signalwege und die Expression molekularer Marker, die mit dem Fortschreiten des Ovarialkarzinoms in Verbindung gebracht werden. Diese Zelllinie eignet sich auch für die Erforschung der genetischen und epigenetischen Veränderungen, die bei Eierstockkrebs häufig zu beobachten sind, wie Mutationen in TP53 oder Veränderungen in den DNA-Reparaturwegen.
Aufgrund des aggressiven Charakters des Adenokarzinoms der Eierstöcke und der häufigen Resistenz gegen Chemotherapeutika wird OAW-28 häufig in der präklinischen Arzneimittelentwicklung eingesetzt. Forscher nutzen diese Zelllinie, um zytotoxische Substanzen, zielgerichtete Therapien und Kombinationsbehandlungen zu testen, um potenzielle Behandlungen für chemoresistenten Eierstockkrebs zu identifizieren. Darüber hinaus dient sie als Instrument zur Untersuchung der Wechselwirkungen zwischen Tumor und Mikroumgebung und der Prozesse, die bei der Metastasierung, insbesondere in die Bauchhöhle, eine Rolle spielen. OAW-28 bleibt eine wertvolle Ressource, um das Verständnis und die Behandlungsstrategien in der Eierstockkrebsforschung voranzutreiben.

Gewebe	Eierstock
Krankheit	Adenokarzinom der Eierstöcke
Metastasenherd	Aszites

Anwendungen

Untersuchungen zur Tumorigenität

Synonyme

- OAW-28
- OAW 28

KLASSIFIZIERUNG

Organismus	Mensch
Sex	Weiblich
Wachstumseigenschaften	Anhänger
Biologische Sicherheitsstufe	1

MERKMALE

Morphologie	Epithelähnlich

BEZEICHNER

Quellenangabe

OAW-28 (Cytion-Katalognummer 305608)

Cytion GmbH
Nikola-Tesla-Str. 3
69124 Heidelberg
Tel: +49 (0)6221 405780
info@cytion.com
cytion.com

Registered office Heidelberg
VAT ID: DE283292917
Local court Mannheim - HRB 714394
CEO / Geschäftsführer: Jonathan Steubing

Banking information
Sparkasse Heidelberg
IBAN: DE35 6725 0020 0009 2076 86
BIC: SOLADES1HDB

NCBI-Steuer-ID	9606
Cellosaurus	CVCL_1614

EXPRESSION UND ANFÄLLIGKEIT

Mutationsprofil

Mutation: TP53, p.Pro152Argfs*18 (c.455delC), nicht näher bezeichnet

HANDHABUNG UND KULTUR

Nährmedium

DMEM, w: 4,5 g/L Glucose, w: 4 mM L-Glutamin, w: 3,7 g/L NaHCO3, w: 1,0 mM Natriumpyruvat (Cytion-Artikelnummer 820300a)

Inkubationsatmosphäre	37°C, 5%CO2, befeuchtete Atmosphäre.

Nahrungsergänzungsmittel

Ergänzen Sie das Medium mit 10% FBS

Dissoziationsreagenz	Accutase

Auftauen und Kultivierung

Confirm that the vial remains deeply frozen upon delivery, as cells are shipped on dry ice to maintain optimal temperatures during transit.
Upon receipt, either store the cryovial immediately at temperatures below -150°C to ensure the preservation of cellular integrity, or proceed to step 3 if immediate culturing is required.
For immediate culturing, swiftly thaw the vial by immersing it in a 37°C water bath with clean water and an antimicrobial agent, agitating gently for 40-60 seconds until a small ice clump remains.
Perform all subsequent steps under sterile conditions in a flow hood, disinfecting the cryovial with 70% ethanol before opening.
Carefully open the disinfected vial and transfer the cell suspension into a 15 ml centrifuge tube containing 8 ml of room-temperature culture medium, mixing gently.
Centrifuge the mixture at 300 x g for 3 minutes to separate the cells and carefully discard the supernatant containing residual freezing medium.
Gently resuspend the cell pellet in 10 ml of fresh culture medium. For adherent cells, divide the suspension between two T25 culture flasks; for suspension cultures, transfer all the medium into one T25 flask to promote effective cell interaction and growth.
Adhere to established subculture protocols for continued growth and maintenance of the cell line, ensuring reliable experimental outcomes.

QUALITÄTSKONTROLLE UND KRYOKONSERVIERUNG

Sterilität

Eine Kontamination mit Mykoplasmen wird sowohl durch PCR-basierte Assays als auch durch lumineszenzbasierte Mykoplasmen-Nachweisverfahren ausgeschlossen.
Um sicherzustellen, dass keine Kontamination mit Bakterien, Pilzen oder Hefen vorliegt, werden die Zellkulturen täglich visuell überprüft.

Gefriermedium	Als Kryokonservierungsmedium verwenden wir komplettes Wachstumsmedium (einschließlich FBS) + 10 % DMSO für eine angemessene Lebensfähigkeit nach dem Auftauen oder CM-1 (Cytion Katalognummer 800100), das optimierte Osmoprotektoren und Stoffwechselstabilisatoren enthält, um die Erholung zu verbessern und kryoinduzierten Stress zu reduzieren.

Lagerbedingungen

Zur Langzeitkonservierung werden die Fläschchen in flüssigem Stickstoff bei etwa -150 bis -196 °C gelagert. Eine Lagerung bei -80 °C ist nur als kurzer Zwischenschritt vor der Überführung in flüssigen Stickstoff akzeptabel.

Versandbedingungen

Kryokonservierte Zelllinien werden auf Trockeneis in einer validierten, isolierten Verpackung mit ausreichend Kühlmittel versandt, um während des gesamten Transports eine Temperatur von etwa -78 °C aufrechtzuerhalten. Prüfen Sie den Behälter bei Erhalt sofort und bringen Sie die Fläschchen unverzüglich in ein geeignetes Lager.

SPENDER

Alter des Spenders	75 Jahre
Ethnische Zugehörigkeit	Kaukasisch

RECHTLICHES UND SICHERHEIT

Sicherheitshinweise

Wenn Sie planen, ein Kryovial in flüssigem Stickstoff zu lagern, um es später aufzutauen, müssen Sie strenge Sicherheitsmaßnahmen einhalten. Geeignete Schutzhandschuhe und -kleidung sind unerlässlich, und beim Transfer der gefrorenen Proben in den oder aus dem Flüssigstickstofftank ist das Tragen einer Gesichtsmaske oder einer Schutzbrille erforderlich. Damit soll die Verletzungsgefahr durch mögliche Explosionen der Kryovials bei der Entnahme, die zum Herausschleudern von scharfen Fragmenten führen können, verringert werden.

Garantie

Bei Cytion stehen wir hinter der Qualität und Lebensfähigkeit unserer Produkte.
Wir garantieren, dass unsere Zellen zu Beginn der Kultur für 60 Tage nach dem Versand aus unseren Einrichtungen lebensfähig sind.
Wir versichern, dass alle Materialien mit den im Analysezertifikat und/oder Produktblatt beschriebenen Spezifikationen übereinstimmen
Ausführliche Informationen finden Sie in unserer <a href=""/Who-we-are/Warranty/"" hreflang=""x-default"">Garantieerklärung

Materialübertragungsvereinbarung erforderlich	Yes